Ausfüllhilfen Formular: Persönliche Sicht

Allgemeines zum Formular „Persönliche Sicht“

Das Formular „Persönliche Sicht“ beim Neuantrag

Neuantrag bedeutet: Sie stellen einen Antrag auf Leistungen der Eingliederungshilfe.
In einem Gespräch wird eine Teilhabeplanerin oder ein Teilhabeplaner des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) gemeinsam mit Ihnen Ihre Wünsche, Ihre Ziele und Ihre Bedarfe besprechen.
Zur Vorbereitung auf die Beratung oder das Gespräch zur Bedarfsermittlung füllen Sie bitte das Formular „Persönliche Sicht“ aus.
Sie können das Formular auch zusammen mit einer Person Ihres Vertrauens ausfüllen. Es gibt keine falschen Antworten.
Bitte schicken Sie das ausgefüllte Formular „Persönliche Sicht“ an den LWL. Sie können das Formular „Persönliche Sicht“ auch über das Serviceportal LWL online ausfüllen. Es ist auch möglich, dass ausgefüllte Formular zum Gespräch mitzubringen. Ihre zuständige LWL-Ansprechperson sieht so direkt, was Ihnen wichtig ist. Das Einreichen des Formulars „Persönliche Sicht“ ist wünschenswert.

Das Formular „Persönliche Sicht“ bei der Fortschreibung

Fortschreibung bedeutet: Sie erhalten Leistungen der Eingliederungshilfe und Sie wollen weiter Leistungen erhalten.
Sie werden von Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern Ihres Leistungserbringers (Anbieter) unterstützt. Zum Beispiel, wenn Sie in einer besonderen Wohnform leben oder Assistenz in eigener Häuslichkeit (Ambulant betreutes Wohnen) erhalten. Die Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter werden die Fortschreibung gemeinsam mit Ihnen gestalten.
Für Ihre persönliche Vorbereitung auf die Fortschreibung können Sie zwei Formulare nutzen:

1. Für den Rückblick auf den vergangenen Zeitraum nutzen Sie bitte das Formular „Rückblick”.
2. Für die Beschreibung Ihrer aktuellen Situation nutzen Sie bitte das Formular „Persönliche Sicht“.

Sie können die Formulare auch zusammen mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter ausfüllen.

Hinweise zu „Personenbezogene Daten“

Sie können den Grund für Ihre Kontaktaufnahme mit dem LWL mitteilen. Sie machen Angaben, wie Sie aktuell wohnen und wie Sie Ihren Tag verbringen.

Hinweise zu „Persönliche Ziele - Blick in die Zukunft“

Hier geht es um Ihre eigenen Vorstellungen zu Ihrem Leben.
Sie schreiben Ihre eigenen Wünsche und Ziele auf.
Wenn Ihnen jemand hilft, werden Ihre Wünsche und Ziele in Ihren Worten aufgeschrieben.
So wie Sie dies wünschen.
Eine Person, die Ihnen hilft, schreibt ihre eigene Meinung dazu nicht auf.

Hinweise zu „Kontextfaktoren“

Kontextfaktoren beschreiben Ihren persönlichen Lebenshintergrund. Dazu gehört das, was Sie persönlich beschreibt und Sachen und Menschen, die um Sie herum sind.
Im Folgenden können Sie uns mitteilen, was wichtig ist, um Ihren Bedarf an Unterstützung besser zu verstehen.

Personbezogene Faktoren sind zum Beispiel Eigenschaften, Meinungen und Erfahrungen von Ihnen. Auch wichtige Dinge aus Ihrer Vergangenheit gehören dazu.
Die Frage dazu heißt:
Was ist wichtig, um Sie und Ihre aktuelle Lebenssituation zu verstehen?
Unter der Frage sind Beispiele angegeben.
Sie schreiben in das Textfeld, was Sie uns dazu mitteilen möchten.

Umweltbezogene Faktoren sind Sachen und Menschen in Ihrer Umgebung.

Umweltbezogene Förderfaktoren heißt: Diese Sachen und Menschen helfen Ihnen, so zu leben, wie Sie es möchten.
Die Frage dazu heißt:
Wer oder was hilft Ihnen jetzt schon, so zu leben wie Sie wollen?
Unter der Frage sind Beispiele angegeben.
Sie schreiben in das Textfeld, was Sie uns dazu mitteilen möchten.

Umweltbezogene Barrieren heißt: Diese Sachen oder Menschen hindern Sie, so zu leben, wie Sie es möchten.
Die Frage dazu heißt:
Wer oder was hindert Sie daran, so zu leben wie Sie wollen?
Sie schreiben in das Textfeld, was Sie uns dazu mitteilen möchten.

Hinweise zu „Aktivitäten und Teilhabe“

Aktivitäten sind das, was Sie tun. Das, was Sie gut können oder auch das, was sie weniger gut können.
Teilhabe (Partizipation) meint das Einbezogensein in eine Lebenssituation. Zum Beispiel im Familienleben, in der Arbeitswelt oder in einem Fußballverein.

Bei „Aktivitäten und Teilhabe“ gibt es drei Themenbereiche. Die Themenbereiche fassen die 9 Kapitel der ICF zusammen. Sie wählen aus, welcher Bereich oder welche Bereiche für Ihre Unterstützung wichtig sind. Für jeden Bereich beschreiben Sie ausführlicher, was für Sie und Ihre weiteren Planungen wichtig ist.

Für jeden Bereich sind Beispiele und Fragen benannt.
Hilfreich können folgende zusätzliche Fragestellungen sein:

- Was möchten Sie beibehalten?
- Was möchten Sie erhalten?
- Was möchten Sie dazulernen?
- Was möchten Sie verändern?
- Was könnte Ihnen gelingen?

Jeder Bereich hat eine eigene Seite. Sie schreiben für jeden Bereich das, was für Sie wichtig ist, auf.

Bereich 1: Kommunikation, soziale Beziehungen, Gemeinschaftsleben

- **Kommunikation**
  (zum Beispiel sich unterhalten, Telefon und Handy benutzen, Mitteilungen lesen und schreiben, einen Brief verstehen, Körpersprache verstehen, Gebärdensprache nutzen)
- **Beziehung zu anderen Menschen gestalten**
  (zum Beispiel mit Familie, Partnerin oder Partner, Freundinnen / Freunden, Arbeitskolleginnen / Arbeitskollegen, fremden Personen

zum Beispiel eigener Umgang mit Kritik, eigenes Verhalten wie Rücksichtnahme, Respekt, Wertschätzung)

- **Gemeinschaft mit anderen Menschen, Freizeit**
  (zum Beispiel: Hobbys nachgehen, Freizeit gestalten, Sport machen, Religion ausüben)

Bereich 2: Mobilität, Gesundheit und Pflege, Häusliches Leben

- **Beweglichkeit des Körpers, Fortbewegung von einem Ort zum anderen**
  (zum Beispiel seine Körperposition ändern, alleine aufstehen und sitzen, eine kurze oder auch eine lange Strecke gehen, Treppen steigen, einen Rollstuhl benutzen, mit dem Bus oder mit dem Zug fahren)
- **Sich selber pflegen und versorgen**
  (zum Beispiel sich waschen, duschen, Zähne putzen, die Toilette benutzen, sich an- und ausziehen, essen und trinken, auf die eigene Gesundheit achten)
- **Haushalt führen**
  (zum Beispiel einkaufen, Essen kochen, Wäsche waschen, die Wohnung putzen, Hausarbeiten erledigen, eine Wohnung suchen)

Bereich 3: Lernen und Arbeiten, Allgemeine Aufgaben und Anforderungen

- **Lernen und Gelerntes anwenden**
  (zum Beispiel lesen, schreiben, rechnen, sich konzentrieren, Probleme lösen)
- **Bewältigung von allgemeinen Aufgaben und Anforderungen im Leben**
  (zum Beispiel den Tag planen, mit Stress und schwierigen Situationen umgehen, an Pflichten denken, Belastungen wahrnehmen)
- **Bildung, Arbeit und Geld**
  (zum Beispiel: Schule besuchen, Ausbildung machen, eine Arbeit und Beschäftigung finden und behalten, ein Ehrenamt finden und ausüben, mit Geld umgehen)

Hinweise zu „Weitere Angaben“

Hier kreuzen Sie an, ob Sie das Formular „Persönliche Sicht“ alleine oder mit Unterstützung ausgefüllt haben.
Zusätzlich schreiben Sie im Textfeld auf, wie Sie unterstützt worden sind. Wenn Sie beim Ausfüllen unterstützt werden: Es wird nur Ihre Meinung aufgeschrieben. Die Meinung der Person, die beim Ausfüllen unterstützt, wird nicht aufgeschrieben. Wenn die Person das

Formular als Ihre Stellvertretung alleine ausfüllt, muss sie das hier aufschreiben. Sie muss schreiben, wie sie das macht, dass Ihre Perspektive einbezogen wird.

Sie geben an, ob und durch wen Sie zu einem Gespräch mit dem LWL begleitet werden wollen.
Sie können das Formular „Persönliche Sicht“ unterschreiben, wenn Sie dies möchten.